

53/63-64

63

1696 September [25.]/15.

A

SCHREIBEN VON STATTHALTER UND EHERICHTERN VON ZUERICH AN DEN
LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, HPTM. BEAT JA-
KOB II. ZURLAUBEN, [GROSS]RAT¹ DER STADT ZUG, FRAUEN-
FELD

"Dieweilen wir vernohmen, dass des Herren Landtvogts Amtsangehörige, der
Hans Adam Schällenberg [= S c h e l l e n b e r g] von Mantzingen [= Mat-
zingen] der Catharina G u b l e r i n aus der Pfarr Wengi [= Wängi]; des-
gleichen der Jacob K y m, des Weibels Sohn von Niderherthen [= Niederherten
bzw. Unterherten], der Anna Margaretha Geermänin [G e r m a n n], des Müllers
zu Lipperschweilen [= Lipperswil] Stieff-Tochter, ein Formbliches Ehe-Ver-
sprächen gethan habe, beide Weibs-Persohnen aber zu hallten sich weigeren
thüyind. Als haben wir nothwendig sein befunden den Herren Landtvogt desen
zu berichten, mit Freündtlichem ersuchen, Er wolle denen selbigen gebiethen
lassen, Donstags den 24. Septembris St.V. morgens umb 8 Uhren alhier auf un-
serem Eherichthaus zu erscheinen, und daselbs vor uns bescheidt zu geben".

1) Fälschlicherweise als Stadt- und Amtsrat bezeichnet.

Original, Siegel abgefallen - AH 53, 149-150 - Blatt 149^V und 150^R leer

64

[16]96 Oktober 8., Lichtensteig

A

SCHREIBEN [DES LANDVOGTS IN TOGGENBURG, PETER JOSEF VON] BESEN-
VAL VON BRUNNSTATT, AN DEN LANDVOGT IM THURGAU, [BEAT
JAKOB II.] ZURLAUBEN, FRAUENFELD

AH 53/158

"Aus seinem ... sriben Ersiche das uff den 16. huius der peremptorie ange-
setzte rächtstag wegen zue Güttingen zuegetragne streitten Erkauff undt Ver-
kauff fruchten halber angesehen, von welchem streith zwar aus Zeith mihr
Etwas Eröffnet worden von Güttingen heraus.

Zue abhelfung dis streith aber mein amtsangehöriger [Hans] Jacob Cuonzen
[K u n z] von Brunadern zue Citieren uf obbestimten tag verlangt wirdt. Be-
richte fründtnachbahrlich, dass diser Jacob Cuontz Ein gerauhme Zeith hero
sich in dem Feldtlin aufhaltet, seinem gewärb undt handelschafft nachgehet,